

Gemeinde Bredenbek

Bauausschuss

Protokoll Nr. 9 aus 2015

der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 12. März 2015 im Gasthof Krey

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Ausschussmitglieder:

Olaf Decke
Holger Wiesner
Rainer Horreht
Joachim Lehmann
Thorsten Schwanebeck

anwesende Gemeindevertreter:

BM Dr. Bartelt Brouer
Jens Lablack
Peter Böge
Andreas Hoffmann
Melanie Benthien

Gäste:

Helga Arndt
Erika Koch
Detlef Decke
Andi Bochanski
Bruno Zeidler
Christoph Klahn
Alexander Böttcher

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Herr Olaf Decke begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
Herr Schwanebeck erklärt sich bereit, das Protokoll zu führen.
Herr Olaf Decke beantragt, die Tagesordnung um einen Top zu ergänzen, TOP 12 würde dann im nicht-öffentlichen Teil behandelt werden. Der Bauausschuss stimmt dem zu.

StV.: einstimmig

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12. September 2015

StV.: einstimmig

TOP 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters

1. Beschilderung der Gemeinde
Die Schilder in der Gemeinde wurden durch den GA erneuert und mit den Kindern aus dem Waldkindergarten neu gestaltet
2. Eine Sammelausschreibung für die Sanierung der Gemeindestraßen muss bis zum 13.03.2015 abgegeben werden und wird als Tornado abgerechnet.
3. Ausbesserungsarbeiten und Banketten
Am Kronsburger Redder wurde ein Gulli durch den GA freigelegt, damit ist das Abfließen des Regenwassers wieder möglich.
4. Die Fenster am Bauwagen der Forstfuchse wurden neu eingefasst.
5. Sachstand Sportplatzsanierung
Maulwurfbekämpfung (Genehmigung des LUR liegt vor)
Die Genehmigung wird mit folgenden Auflagen versehen:
 - Die Maulwürfe dürfen nur auf der Spielfläche des Sportplatzes bekämpft werden
 - Die Befreiung gilt nur für eine einmalige Bekämpfungsaktion im Jahr 2015
 - Die Bekämpfung darf nur von Personen vorgenommen werden, die die entsprechenden Genehmigungen zur Bekämpfung von Wirbeltieren besitzenSperre einbringen
Pflfegemaßnahmen gem. Preisumfrage
6. Löschbrunnen Kronsburger Redder 5
Es lagen 2 Angebote vor. Die Firma Wiese aus Gettorf hat den Auftrag bekommen

TOP 5 Einwohner(innen) fragen

Alexander Böttcher fragt nach dem Sachstand seines Bauantrages.
Der BA teilt ihm mit, dass dieser kein Tagesordnungspunkt ist.

TOP 6 Bewertung Verkehrsberuhigung „Schweller“ Rolfshörner Weg

Merkliche Reduzierung der Geschwindigkeiten.
Der BA empfiehlt der GV, alles so zu lassen, wie es ist.
Für die Vergehrberuhigung an der Brücke gibt es noch einen Vorort-Termin.

TOP 7 Sachstand Bahnhofhaltepunkt

Vandalismus:
Der BM berichtet, das sei ein Normalfall in SH.
Schaden gesamt 30.000 Euro
Graffiti:
Der BM berichtet, dass für die 115m Betonwand etwa 10.000 Euro Kosten anfallen könnten. Peter Böge hat vielleicht einen Graffitikünstler.

Andreas Hoffmann fragt bei Herrn Kranzschuss nach, ob er Interesse hätte. Bovenau würde sich an den Kosten beteiligen.

Die Firma Pohl hat die Fahrbahn verbreitert und die Laternen aufgestellt. Der Fahrbahnbelag wird erst bei einer Mindesttemperatur von 6 Grad eingebaut. Die aufgeständerte Treppe wird in 2 Teilen mit dem Kran aufgestellt. Fahrradbügel gibt es oben 12 Stück. Die Laternen werden nur im Bereich des Bahnhofes aufgestellt.

TOP 8 Beschaffung eines Hochgrasmähers

Es liegen 4 Angebote gem. Preisanfrage vor.
Der BA empfiehlt der GV, das Angebot Nr. 3 zu nehmen.

StV.: 4 dafür 1 Enthaltung

TOP 9 Sicherung des Regenrückhaltebeckens

Anpassung des Böschungsverhältnisses 1 zu 2.
Das Amt empfiehlt 1,25m, die Versicherungen sagen 2,50m, auf jeden Fall ist die Gemeinde in der Pflicht.
Holger Wiesner schlägt vor, den Zaun mit Recyclingpfählen auf 1,50m zu erhöhen.
Andreas Hoffmann schlägt vor, dass Regenrückhaltebecken in der Ziegelei vorrangig zu behandeln.
Der BA empfiehlt der GV, das Regenrückhaltebecken Ziegelei mit 1,50m einzuzäunen und das Regenrückhaltebecken Lehmkuhle zu ergänzen.

TOP 10 Innenentwicklungskonzept der Gemeinde

Es liegt ein Honorarangebot von Fa. Plewa der Stufe 1 in Höhe von 4672,- € netto zzgl. Nebenkosten und MwSt. vor.
Rainer Horrelt fragt nach einem anderen Planungsbüro bzw. ob es immer nur Fa. Plewa sein muss.
Andreas Hoffmann fragt an, welche zukünftigen Planungen die Gemeinde hat (altengerechtes Wohnen, Sporthalle usw.). Alle Fraktionen wollen sich Gedanken machen.

TOP 11 Verschiedenes

Die Wirtschaftsförderung hat im Gewerbegebiet das Schild erneuert.
Der Verbindungsweg Gartenkoppel zur K67 wird erneuert.

Bredenbek, d. 19.04.2015

Unterschrift Ausschussvorsitzender

Unterschrift Protokollführer